

Anaphern

Einführung in die Pragmatik

Universität Potsdam

Tatjana Scheffler

tatjana.scheffler@uni-potsdam.de

23.1.2017

Hausaufgabe

Bart redet mit Smokey the Bear (Maskottchen des National Park Service):

- Smokey: (electronic intonation) "Who is the only one who can stop forest fires?"
- Bart: (examines response panel, which has two buttons, marked "you" and "me". He presses "you").
- Smokey: (electronic intonation) "You pressed YOU, meaning me. This is incorrect. You should have pressed ME, meaning you."

- **Markieren Sie alle deiktischen Ausdrücke in den folgenden Beispielen. Beschreiben Sie mögliche Kontexte für die Äußerungen und klassifizieren Sie die Deixis nach Typ und Art (symbolisch/gestisch sowie Person/Zeit/etc.).**
- (1) Take a holiday soon.
- (2) It won't end here.
- (3) You're taking this too seriously.
- (4) I deny all knowledge of this scandal.
- (5) Don't tell Mom!

Referenz

Wir erinnern uns...

Referierende Ausdrücke

- sprachlicher Ausdruck, der dem Hörer indiziert, worüber der Sprecher redet
- Sinn (sense) vs. Bedeutung (reference)
- Referenz ist pragmatisch
- Aber: Wahrheitsbedingungen hängen davon ab!

(1) Peter schläft.

Typen von ref. Ausdrücken

- (1) Mein Bruder wohnt in Berlin.
- (2) Der Tasmanische Teufel ist ein gefährliches Raubtier.
- (3) Dass Du gar nicht angerufen hast – das gefällt mir nicht.
- (4) Barbaras Ernsthaftigkeit ist sehr berührend.
- (5) Ich kann mich nicht entscheiden, was ich essen soll. ✗
- (6) Gestern war ein schöner Tag.
- (7) Es ist heiß. ✗
- (8) Es war Susie, die ihm geholfen hat. ✗

Zusammenfassung Deixis

- Deixis, eine Art und Weise, mit der referierende Ausdrücke Diskursobjekte auswählen können.
- durch Verweis auf den Kontext der Äußerung
- verschiedene Arten: Personen-, Raum-, Zeit- und Diskursdeixis
- Verwendung: gestisch oder symbolisch
- an der Schnittstelle zwischen Semantik und Pragmatik

Anaphern

Anaphern

- (1) The Salinas Valley is in Northern California. It is a long narrow swale between two ranges of mountains, and the Salinas River winds and twists up the center until it falls into the Monterey Bay. (see Birner, 2013)
- ein Ausdruck bezieht sich auf einen anderen Ausdruck, dieser stellt den Referenten für beide -> Koreferenz
 - Pronomen / “Anapher”
 - Bezugsausdruck = “Antezedens”

Anaphern

- (1) The Salinas Valley is in Northern California. It is a long narrow swale between two ranges of mountains, and the Salinas River winds and twists up the center until it falls into the Monterey Bay. (see Birner, 2013)
- ein Ausdruck bezieht sich auf einen anderen Ausdruck, dieser stellt den Referenten für beide -> Koreferenz
 - Pronomen / “Anapher”
 - Bezugsausdruck = “Antezedens”
 - Koreferenzauflösung = Anaphernresolution

Anaphern

- (1) The Salinas Valley is in Northern California. **It** is a long narrow swale between two ranges of mountains, and the Salinas River winds and twists up **the center** until **it** falls into the Monterey Bay. (see Birner, 2013)
- ein Ausdruck bezieht sich auf einen anderen Ausdruck, dieser stellt den Referenten für beide -> Koreferenz
 - Pronomen / “Anapher”
 - Bezugsausdruck = “Antezedens”
 - Koreferenzauflösung = Anaphernresolution

Anapher / Katapher

- Anapher: verweist rückwärts auf vorhergehenden Diskurskontext
- Katapher: koreferiert mit späterem Ausdruck im Diskurs:
 - (1) Jeden Sonntag, sobald **er** aufstand, ging Herr Keuner zum Briefkasten, um die Zeitung zu holen.
 - (2) Herr und Frau Stockente waren so stolz. **Es** war eine große Verantwortung, 12 Babies großzuziehen, und sie nahmen sie sehr ernst.
 - (3) Scheinbar ahnend, dass **sie** das Gesprächsthema war, drehte Blossom sich um und blickte ihn an.

Aufpassen!

- Terminologie-Verwirrung
- In generativer Syntax sind mit “Anapher” oft nur ausschließlich Reflexivpronomen (*myself, yourself, themselves, ourselves...*) gemeint
- Diese Pronomen benötigen ein koreferentielles Element in einer engen lokalen Domäne (~Phrase)
 - (1) John likes himself.
 - (2) * John’s mother likes himself. (Principle A-Verletzung)

Anaphernresolution

- nicht rein syntaktisch (da satzübergreifend)
- (1) Bert Brecht war ein einflussreicher deutscher Dramatiker und Lyriker des 20. Jh. **Seine** Werke werden weltweit aufgeführt. **Er** hat das epische Theater beziehungsweise “dialektische Theater” begründet und umgesetzt. [wiki]
- (2) Anja macht mit Max Urlaub in Frankreich. Als **sie** durch Paris kommen, baut **sie** einen Unfall.
- Ideen?

(1) Evelin bereitet sich schon seit Wochen auf die Prüfung vor. Inzwischen lernt sie gemeinsam mit Anne. Anne hat eben erst angefangen zu lernen. Langsam kommt sie in Zeitnot.

□ Ideen?

□ sie = “salienteste weibliche Entität im Diskursmodell”?

Givenness Hierarchy (Gundel et al.)

- Korrespondenz von NP-Form zu kognitivem Status des Referenten

| | | | | | |
|----------------------------------|---|------------------------------------|---|------------------------------|---|
| in focus | > | activated | > | familiar | > |
| <i>it</i> pronoun | | <i>that, this</i> <i>this N</i> | | <i>that N</i> | |
| uniquely identifiable | > | referential | > | type identifiable | |
| <i>the N</i> | | indefinite <i>this N</i> | | <i>a(n) N</i> | |

Anaphernresolution: Pragmatik

(1) Als Leonie an ihrem ersten Schultag nach Hause kam, war ihre Mutter sehr aufgeregt. **Sie** wartete an der Tür auf **sie**, begrüßte **sie** mit einem Teller Kekse, und fragte **sie**, wie **ihr** Tag verlaufen war.

- sie/ihr = “salienteste weibliche Entität im Diskursmodell”?
- Satz ist ambig
- Pragmatik!
 - Weltwissen
 - Salienz
 - Topik-Struktur

Centering

Ein Ansatz zur Modellierung von Anaphern

Centering: Idee

- Grosz, Joshi & Weinstein, 1995
- Formale Modellierung des Aufmerksamkeitszustands (Fokus auf Entitäten) in einem Diskurs
- Sie erinnern sich: Entitäten/Koreferenz sind ein Mittel zur Herstellung von Kohäsion
- Anwendung zur Anaphernresolution und -generierung

Centering-Formalismus

- **forward-looking centers:** geordnete Liste der Entitäten der Äußerung (nach Salienz) \approx zukünftige Topiks

Def.: $C_f(U_n)$ = partiell geordnete Liste der erwähnten Entitäten

- **backward-looking center:** salientestes Element dieser Äußerung, was im vorhergehenden Diskurs erwähnt wurde \approx Topik der Äußerung

Def.: $C_b(U_{n+1})$ = das höchst-eingeordnete Element der $C_f(U_n)$, das in U_{n+1} realisiert ist

Beispiel

- a. John has been having a lot of trouble arranging his vacation. Cf = {John}
- b. He cannot find anyone to take over his responsibilities.
Cb= John; Cf= {John} (he = John)
- c. He called up Mike yesterday to work out a plan.
Cb= John; Cf= {John, Mike} (CONTINUE) (he = John)
- d. Mike has annoyed him a lot recently.
Cb= John; Cf= {Mike, John} (RETAIN)
- e. He called John at 5 AM on Friday last week. (he = Mike)
Cb= Mike; Cf= {Mike, John} (SHIFT)

Center-Übergänge

- Beibehaltung des Zentrums der Aufmerksamkeit:

$$C_b(U_n) = C_b(U_{n+1})$$
- Voraussage, ob das jetzige Zentrum beibehalten wird:

$$C_b(U_{n+1}) = C_p(U_{n+1})$$

(C_p = höchstrangiges Element der C_f)

| | $C_b(U_{n+1}) = C_b(U_n)$ or unbound $C_b(U_n)$ | $C_b(U_{n+1}) \neq C_b(U_n)$ |
|----------------------------------|--|------------------------------|
| $C_b(U_{n+1}) = C_p(U_{n+1})$ | CONTINUE | SMOOTH-SHIFT |
| $C_b(U_{n+1}) \neq C_p(U_{n+1})$ | RETAIN | ROUGH-SHIFT |

Empirische Voraussagen:

Rule 1:

Wenn in einer Äußerung etwas pronominalisiert wird, dann auch das backward-looking-center (C_b).

Rule 2:

Die Übergänge zwischen den Centers sind präferentiell geordnet (um höhere Kohärenz zu erreichen):

CONTINUE > RETAIN > SMOOTH-SHIFT > ROUGH-SHIFT

Anwendung

- 1. Mary liked Ann a lot. 2. She gave her a book. 3. She read it right away. 4. Ann smiled.

1. $C_f = \{\text{Mary, Ann}\}$, $C_p = \text{Mary}$, $C_b = 0$
2. a. $C_f = \{\text{she/Mary, her/Ann}\}$, $C_p = \text{Mary}$, $C_b = \text{Mary}$
 b. $C_f = \{\text{she/Ann, her/Mary}\}$, $C_p = \text{Ann}$, $C_b = \text{Mary}$
3. a. $C_f = \{\text{she/Mary, it/book}\}$, $C_p = \text{Mary}$, $C_b = \text{Mary}$
 (same for both 2a/b)
 b. $C_f = \{\text{she/Ann, it/book}\}$, $C_p = \text{Ann}$, $C_b = \text{Ann}$
 (same for both 2a/b)
4. $C_f = \{\text{Ann}\}$, $C_p = \text{Ann}$, a. $C_b = 0$ (with 3a)
 b. $C_b = \text{Ann}$ (with 3b)

Prosodie & Pronomenreferenz

(1) John called Bill a Republican and then he insulted him.

(2) John called Bill a Republican and then HE insulted HIM.

(Lakoff, 1971)

□ (1) ≠ (2)

□ (2): Betonung der Pronomen weist auf nicht-kanonische Interpretation hin

□ Prosodie beeinflusst Anaphernresolution;
Anaphernresolution beeinflusst Wahrheitsbedingungen

Zurück zu Anaphern & Referenz

Andere Anaphern

- außer Pronomen können auch andere Elemente anaphorisch sein
- (1) Er fuhr nach Berlin. **Dort** wollte er seinen Bruder besuchen.
- (2) My mother was too much afraid of her to refuse compliance with this odd request, if she had any disposition to **do so**. (Dickens)
- (3) He was surprised, and **so** was I.
- (4) Last time I checked, I am considered a Latina, **as** is my sister and **as** was Adrianna.

Anaphorische NPs

- volle (definite/demonstrative...) NPs können auch anaphorisch sein:
 - (1) Ich habe dem Typen an der Tür gesagt, dass er aufpassen soll, aber **der Idiot** wollte nicht hören.
 - (2) With a degree in Physical Education, Terri Lewis could be coaching a high school volleyball team. Instead, **this ranch wife and mother** has spent the last three years riding and roping with three other women...
 - (3) Ich werde 37 Jahre alt. **Das** ist ein halbes Leben.
 - (4) Ich fahre gern nach Moabit. **Dieser Teil der Stadt** gefällt mir.

Null-Anaphern

- nicht-overtre repräsentierte Referenten müssen manchmal inferiert werden; man spricht dann oft von Null-Anaphern:
 - (1) Ich wollte Tomaten kaufen, aber **es gab keine**.
 - (2) Claude would have said that she was just the sort who would never pick him up – **yet she did**, and she talked to him pleasantly all the way back to town.

Nicht-anaphorische Referenz

- (1) Ein Mann kam herein. **Dieser Mann** war ganz nass.
 - (2) Neulich habe ich **diesen komischen Kauz** getroffen.
- ▣ (1) anaphorisch
 - ▣ (2) nicht-anaphorisch (hier, indefinit)

Zusammenfassung: Anaphern

- Ein sprachlicher Ausdruck wählt denselben salienten Referenten aus, den ein früherer Begriff im Diskurs schon gewählt hat
- Beziehung zwischen den zwei Ausdrücken: Koreferenz
- Anaphernresolution hängt von sprachlichen und nicht-sprachlichen Faktoren ab
- ein Modell: Centering (Modellierung des Aufmerksamkeitszustandes)
- Nächste Woche: Informationsstruktur (das letzte Thema)

- Hausaufgabe bitte bis Sonntag Abend!

DANKE

tatjana.scheffler@uni-potsdam.de

Übung Centering

- (1) Der Posten war nicht tot.
- (2) Er zeigte, in der Tat, Lebenszeichen
- (3) Er war teilweise mit einer Kavallerieuniform bekleidet.
- (4) Mike zog ihm diese aus und legte sie selbst an.
- (5) Er fesselte und knebelte den Mann.